

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) für Kurse von Marianne Schütz

Geltung

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle Semester Kursveranstaltungen, sowie tägige Workshops von Marianne Schütz. Sie bilden einen integrierenden Bestandteil des Kursvertrags mit jedem/jeder Kursteilnehmer/in. Für Ferienkurse gelten die jeweils auf der Anmeldung aufgeführten AGB.

Anmeldung

Die AGB treten mit der Anmeldebestätigung in Kraft. Der/die Kursteilnehmer/in hat 7 Tage Zeit von der Anmeldung zurückzutreten. Nach 7 Tagen gelten die AGB als akzeptiert.

Anmeldebestätigung

Der Eingang der Anmeldung wird mit Abgabe der Rechnung bestätigt.

Kursgeld und Zahlung

Nach Abgabe der Rechnung ist die Zahlung innerhalb von 30 Arbeitstagen zu begleichen. Die Bezahlung des Kursgeldes ist Voraussetzung für die Kursteilnahme. Bei Nichtbezahlen bis zum Zahlungstermin wird der Platz weitervergeben.

Kursorganisation

Aus organisatorischen Gründen behält sich die Kursleitung vor, Klassen zusammenzulegen, zeitlich zu verschieben, den Durchführungsort zu ändern oder Kurse aus wichtigen unvorhergesehenen Gründen zu kürzen. Bei Ausfall der Kursleiterin kann der Kurs ausfallen und wird zu einem anderen Zeitpunkt nachgeholt, oder es wird eine Stellvertretung organisiert.

Durchführung

Die Kursleitung legt für jeden Kurs eine minimale und eine maximale Teilnehmerzahl fest. Die Kursplätze werden in der Reihenfolge der Anmeldungen vergeben; dies unter dem Vorbehalt der rechtzeitigen Zahlung. Bei ungenügender Teilnehmerzahl ist die Kursleitung berechtigt, den Kurs nicht durchzuführen. In diesem Fall wird das Kursgeld rückerstattet bzw. erlassen.

Nichtzulassung, Ausschluss

In wichtigen, begründeten Fällen behält sich die Kursleitung vor, Personen nicht zum Kursbesuch zuzulassen bzw. von einem Kurs auszuschliessen. Bei einem Kursausschluss wird das Kursgeld nicht rückerstattet.

Abmeldung

Abmeldungen haben 30 Tage vor dem nächsten Kursstart, schriftlich zu erfolgen.

Die Kursgebühren werden erlassen, wenn eine Ersatzteilnehmerin oder ein Ersatzteilnehmer gestellt wird.

Nichtteilnahme

Bei teilweiser oder vollständiger Nichtteilnahme an einem gebuchten und bezahlten Kurs erfolgt keine Rückerstattung des Kursgeldes. Die Nichtteilnahme an einem noch nicht bezahlten Kurs entbindet nicht von der Bezahlung des Kursgeldes. Ferienabwesenheiten werden nicht rückerstattet.

Das Nachholen verpasster Lektionen ist auf max. drei Lektionen pro Kurs beschränkt.

Versicherung

Für alle von der Kursleitung organisierten Kurse und Veranstaltungen werden jegliche Haftung für entstandene Schäden ausgeschlossen. Die Teilnehmer/innen sind selbst für eine ausreichende Versicherungsdeckung verantwortlich. Die Teilnehmer/innen können bei der ERV eine der führenden Annullationskostenversicherer der Schweiz eine Versicherung abschliessen.

Programm- und Preisänderungen

Die Kursleitung behält sich Programm- und Preisänderungen vor. Allfällige Programm und Preisänderungen werden rechtzeitig angekündigt.

Anwendbares Recht und Gerichtsstand

Auf alle Rechtsverhältnisse zwischen den Teilnehmer/innen und der Kursorganisatorin, Marianne Schütz ist Schweizer Recht anwendbar.

Uster, Mai 2016

Marianne Schütz